

AUSWÄRTS

Zu den Auswärtsspielen in Nürnberg und Dortmund bieten wir Busse an. Für beide Busse gibt's noch freie Plätze, der Bus für das Pokalspiel in Mainz ist leider ausverkauft.

Zum Auswärtsspiel des Sportclub beim **1.FC Nürnberg**, am 02.03.13, bieten wir einen Bus an. Der Fahrpreis für SCFR-Mitglieder (bei Vorkasse) liegt bei 33,- €. Nicht-Mitglieder 36,-. Jeweils zzgl. Karte, welche von uns besorgt wird.

Abfahrt: FR-Kronenbrücke 7:30 Uhr, FR-Paduaallee 7:40 Uhr, Herbolzheim McD. ca. 8:15 Uhr. Weitere auf Anfrage.

Zum Auswärtsspiel des Sportclub bei **Borussia Dortmund**, am 16.3.13, bieten wir einen Bus an. Der Fahrpreis für SCFR-Mitglieder (bei Vorkasse) liegt bei 46,- €. Nicht-Mitglieder 50,-. Jeweils zzgl. Karte, welche von uns besorgt wird.

Abfahrt: FR-Kronenbrücke 5:50 Uhr, FR-Paduaallee 6:00 Uhr, Herbolzheim McD. ca. 6:40 Uhr. Weitere auf Anfrage.

Anmeldungen und weitere Infos: Am Freitag, am Infostand unter der Nord (links), am Samstag bei der Mitgliederversammlung im Raum, per Mail an bus@supporterscrew.org und telefonisch unter 0151 2289 1856.

Auf geht's – unterstütze den Sportclub bei diesen wichtigen Auswärtsspielen!

Impressum:

Verantwortlich für Herausgabe, Inhalt und Gestaltung: Supporters Crew Freiburg e.V., Postfach 514, 79005 Freiburg, www.supporterscrew.org
Amtsgericht Freiburg VR319
Redaktion: fanblock@supporterscrew.org
Bilder: SCFR, oder mit Quelle gekennzeichnet
Auflage: Variabel 500-1000, Preis: kostenlos
Copyright: Supporters Crew Freiburg (SCFR) ©. Der „Fanblock aktuell“ ist ein kostenloser Infoflyer von Fans für Fans. Finanziert wird der Fanblock durch die SCFR® und freiwilligen Spenden.



>> ankommt. Es geht nur, wenn wir alle zusammenhalten! Von dem „harten Kern“ in der Nordmitte wünsche ich mir, dass sich jeder mal an die eigene Nase fasst und 100% für den SCF gibt. Denn ich bin überzeugt davon, wenn jeder einzelne in den 90 Minuten alles für den SCF gibt, braucht sich die Nordtribüne in der Bundesliga vor niemandem zu verstecken. Sportlich wünsche ich mir, dass die Saison so weitergeht wie bisher, wobei natürlich ein Auswärtssieg im Derby bei den Schwaben die Krönung wäre. Was dann am Ende dabei rauskommt, davon lasse ich mich einfach mal überraschen. Ein Europapokal-Platz wäre natürlich der Wahnsinn. Außerdem lege ich große Hoffnungen in den DFB-Pokal. Ein Sieg in Mainz und ein Heimspiel im Halbfinale, schießegal gegen wen. Dann wäre mein allergrößter Traum vom Pokalfinale in Berlin zum Greifen nah. Träumen ist erlaubt.....

AUS DER KURVE

-> Nach der Jacobs Kaffee Lounge bei Werder dachten wir schon schlimmer gehts nicht...aber anscheinend gehts doch. **Frauen-Tag bei 1860 Müncien:** Der Zweitligist bietet seinen weiblichen Fans im Heimspiel gegen den FC Ingolstadt ein besonderes Wohlfühlprogramm. Bei Prosecco, Wellness Drinks und feiner Schokolade können die Damen sich das Bayern-Derby anschauen. Außerdem gibt es kurze Handmassagen, Kosmetikprodukte und Schmuckstücke.

-> Der **FC Schalke 04** hat seinen Anhängern untersagt vor dem Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf mit einer Unterschriftensammlung gegen den umstrittenen Ticketdienstleister Viagogo vorzugehen. Die Initiatoren des Protestes wollen Ihre Flyer nun außerhalb des Vereinsgeländes verteilen.

-> **turus.net** - Independent Magazin für Themen aus Sport, Reise und Gesellschaft schickt heute einen Reporter zum Spiel. Seinen Betrag findet ihr zeitnah zum Spiel auf der Facebookseite von turus oder auf der Webseite von turus.net.

-> Für kommende Woche ist eine Pressekonferenz zum **Fanprojekt** angesetzt. Nach langem Ringen wird nun wohl endlich die Installation eines solchen bekannt.

FANBLOCK

Der Infoflyer der Supporters Crew | SCF vs. Eintracht Frankfurt | 22.02.2013 | No. 126

SPIEL, SPASS, SPANNUNG...

... erwarten uns heute sicherlich im Duell der Überraschungseier der Bundesliga. Kräftig schütteln und rein in die englische Woche. Die Diva aus Frankfurt entpuppt sich in dieser Saison als eine ernstzunehmende Gegnerin. Sie hat es tatsächlich geschafft einigermaßen konstant durch die Saison zu schreiten, wir sind ihr dicht auf den Fersen. Heute ein Sieg und wir ziehen an ihr vorbei. Der bunt gewürfelte Haufen aus Ex-Zweitligaspielern bildet eine Mannschaft, die den Arrivierten aus der Buli in dieser Saison Konkurrenz macht. Ebenso wie unser SCF, der im Gegensatz zu den Frankfurtern in Sachen Mannschaftsbuilding aber auf Konstanz, statt auf Experimente setzt. Viel ist im Blätterwald gerade über die Überraschungsteams der Liga zu lesen, die Medien überschlagen sich mit Lobhudeleien über den SCF, fokussiert auf Christian Streich. Dazu fällt uns ein: Streich ist sicher anders, Freiburg auch, aber Streich allein ist nicht Freiburg. Der aktuelle Erfolg ist ein Resultat aus vielen Faktoren, zu denen auch wir Fans zählen, die vor knapp einem Jahr die Füße relativ still hielten, als der SCF sich in vielen Punkten hollywoodesk verhielt. Rückblickend und ausgehend von der momentanen Lage war unsere Zurückhaltung die richtige Entscheidung.

Heute aber ist Zurückhaltung fehl auf und neben dem Platz. Heute müssen Punkte her um das ersehnte Ziel Klassenerhalt vorzeitig zu sichern. Klar, viele träumen schon von höheren Aufgaben, die wird es aber nur geben, wenn wir und das Team alles geben, und uns ein wenig Glück hold ist.

Einer von denen die immer alles geben stellt sich heute im großen Interview unseren Fragen. Capo Jochen steht Rede und Antwort. Außerdem im Fanblock der Rückblick aus Bremen, der unter anderem auch einige Fragen zum Verhalten von Teilen der aktiven Fanszene beantwortet.

Wir wünschen ein gutes Spiel, viel Spaß, viel positive Spannung, hoffen auf Überraschungsmomente zu unseren Gunsten und setzen alles auf einen Dreier.

Der Bus zum DFB-Pokalspiel in Mainz ist ausverkauft. Wir haben noch freie Plätze für die Busse nach Nürnberg und Dortmund. Anmeldemodalitäten und Abfahrtszeiten findet ihr auf der Rückseite des Fanblocks.

RÜCKBLICK

Freiburg/Bremen

Bereits am späten Freitagabend machte man sich, nach einigen Zugfahrten in den letzten Wochen, mal wieder mit dem Bus auf den Weg zum, mit über 700 Kilometern, zweitweitesten Auswärtsspiel in dieser Saison. Somit erreichte man gegen 10 Uhr den Busparkplatz in der Hansestadt Bremen. Die Zeit bis zum Anpfiff verbrachte man in einer gemütlichen, kleinen Kneipe in der in der Nähe des Weserstadions.

Um 15.30 Uhr ertönte dann endlich der lange erwartete Anpfiff und die wenigen mitgereisten SC-Fans waren hochmotiviert ihre Mannschaft bei den Fischköpfen im hohen Norden zum Sieg zu schreien. Doch diese Motivation hielt nicht lange an. Nachdem vom aggressiven Bremer Ordnungsdienst plötzlich und ohne Vorwarnung ein Freiburger Banner weggerissen wurde und daraufhin unter Mithilfe der Polizei mehrere SC-Fans mit einem Hausverbot aus dem Stadion geschmissen wurden, verließen Teile der aktiven Fanszene das Stadion ebenfalls. Die noch verbliebenen aktiven Fans packten sämtliche Fahnen zusammen und stellten jegliche Unterstützung der Mannschaft ein. Somit herrschte im Gästeblock, trotz des geilen Spiels unserer Mannschaft, während der 90 Minuten großteils Totenstille. Für die Mannschaft war das zwar sehr schade, da sie in so einem tollen Spiel jede mögliche Unterstützung verdient gehabt hätte. Allerdings war es aus Sicht der Fans ebenso wichtig, ein klares Zeichen gegen Verbote und Repression zu setzen.

Somit war die Freude über diesen tollen Sieg nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung leider etwas getrübt.

Es ist fast unglaublich, wie unsere Mannschaft, trotz Gegentoren und Rückschlägen, in dieser Saison immer wieder zurückkommt und die Spiele am Ende noch erfolgreich bestreiten kann.

Wenn es leistungs- und punktemäßig so weitergeht, darf man sehr gespannt sein, auf welchem Tabellenplatz diese Saison endet. Auf jeden Fall darf als SC-Fan momentan, nach 12 Jahren Abstinenz, wieder realistisch von einer

Reise quer durch Europa geträumt werden. Erste Runde Wurstsalat, zweite Runde.....Europapokal.....

CAPO IN INTERVIEW



Wie ihr sicherlich schon gemerkt habt, haben wir auf der Nordtribüne seit dem ersten Heimspiel der Rückrunde neben Harry einen neuen Vorsänger. Der Nachfolger von Michi, welchem wir auf diesem Weg für seine hervorragende Arbeit in den letzten 3,5 Jahren noch einmal herzlich danken wollen, heißt Jochen. Jochen ist 26 Jahre alt und geht seit vielen Jahren zum SC, seit der Saison 2000/2001 besitzt er eine Dauerkarte auf Nord. Jochen ist seit einigen Jahren in der Freiburger Fanszene aktiv und zudem im Vorstand der SCFR. Zu seiner neuen Aufgabe als Vorsänger haben wir mit Jochen folgendes Interview geführt.

Fanblock: Jochen, seit der Rückrunde gibst du mit Harry den Vorsänger bei Heimspielen. Wie kam es dazu?

Jochen: Nachdem Michi leider kurz vor Weihnachten überraschend seinen Rücktritt als Vorsänger mitgeteilt hat, kamen einige Leute aus der aktiven Fanszene auf mich zu und fragten, ob ich mir vorstellen könnte, diese Aufgabe zu übernehmen. Ich habe zugesagt, dass ich mir vorstellen könnte, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, allerdings brauchte ich noch ein wenig Bedenkzeit bis Anfang Januar, da ich noch ein paar Mal darüber schlafen wollte. Nach einigen guten Gesprächen mit verschiedenen Leuten aus der Fanszene, welche mir allesamt den Rücken stärkten und etwas Bedenkzeit über die Feiertage habe ich mich dann endgültig dazu entschlossen, den Posten als Vorsänger zum Heimspiel gegen Leverkusen zu

Fanblock: Warst du vor dem ersten Auftritt nervös?

Jochen: Wirklich nervös war ich nicht und ich habe auch in der Nacht vor dem Spiel sehr gut geschlafen. Allerdings war ich am Spieltag selber schon ein wenig angespannt und nicht so locker wie sonst bei einem gewöhnlichen Heimspiel. Diese Anspannung war allerdings sofort verflogen, nachdem ich auf dem Podest stand und das erste Lied angestimmt hatte.

Fanblock: Wie interpretierst du deine Aufgabe. Als Anheizer, Vorsänger, Animateur, oder....?

Jochen: Grundsätzlich sehe ich meine Aufgabe eigentlich darin, die Gesänge die irgendwo auf der Nord angestimmt werden, zu koordinieren und weiterzutragen (sofern diese natürlich sinnvoll sind und nicht zum 10. Mal „Wir sind nicht aus Zürich...“), bzw. die Fans zu motivieren ein Lied lauter zu singen oder nochmals zu wiederholen. Natürlich stimme ich auch dann Lieder an, wenn von den Fans gerade einmal nichts kommt, allerdings sollte dies im Idealfall eher die Ausnahme bleiben, da ich meine Hauptaufgabe nicht darin sehe, der Tribüne meine Lieder vorzugeben. Was ich jedoch auf keinen Fall sein möchte und werde, ist der Pausencdown oder Animateur für irgendwelche Event-Fans und Fußballtouristen, die auf der Nord stehen, in der Nase bohren und sich bestmöglich unterhalten lassen wollen.

Fanblock: Bist du mit deiner "Leistung" und dem Mitmachfaktor zufrieden?

Jochen: Meine eigene Leistung möchte ich hier nicht kommentieren. Allerdings war ich mit dem Mitmachfaktor gegen Leverkusen und speziell gegen Düsseldorf in der zweiten Halbzeit durchaus zufrieden. Allerdings ist mit Sicherheit sowohl bei unserer Leistung, als auch bei der Mitmachquote der gesamten Nord in Zukunft noch deutlich Luft nach oben. Aber eines ist klar, die Leistung eines Vorsängers kann nur so gut sein, wie die Tribüne hinter ihm steht und mitzieht. Wenn keiner mitzieht, steht der Vorsänger auf verlorenem Posten, egal wie gut er ist.

Fanblock: Bekommst du vom Spiel was mit und wie stehst du zu einem spielbezogenen Support?

Jochen: Vom Spiel bekomme ich leider nicht mehr allzu viel mit. Wenn der Ball allerdings vor dem Tor ist oder bei Eckbällen und Freistößen in Strafraumnähe, schaut man schon mal kurz aufs Spielfeld. Einen spielbezogenen Support finde ich persönlich sehr wichtig. Wenn unsere Mannschaft in einem engen Spiel zum Beispiel richtig Druck macht, halte ich nichts davon, nur irgendwelche melodischen Lieder zu singen, die nur wenige Leute

kennen. Dann steht für mich ganz klar ein lautstarker Support im Vordergrund, an welchem sich so viele Fans wie möglich beteiligen und welcher aus der Mannschaft hoffentlich die letzten nötigen Prozent rauskitzelt, um noch das entscheidende Tor zu schießen.

Fanblock: Einige beklagen sich über die immergleichen Gesänge. Wie siehst du das?

Jochen: Naja, es können eben nur die Lieder gesungen werden, die es gibt und die einigermaßen bekannt sind. Allerdings ist an der Aussage schon was dran. Es gibt ein Repertoire von vielleicht 15 Liedern, die bei jedem Spiel ein- bis zweimal gesungen werden (manche eventuell auch noch öfters). Die ganze große Abwechslung gibt es somit leider nicht. Allerdings muss sich da jeder an die eigene Nase fassen. Gute Ideen sind immer herzlich Willkommen. Also wenn jemand einen guten Text oder eine gute Melodie hat, darf er sich gerne melden und dann muss man sehen, ob das umzusetzen ist.

Fanblock: Könnte eine Lautsprecheranlage dafür sorgen, dass die ganze Nord mitmacht?

Jochen: Ich denke nicht, dass der Support auf der Nordtribüne durch eine Lautsprecheranlage unbedingt besser würde. Die Nordtribüne ist, im Vergleich zu anderen Tribünen, eine kleine und überschaubare Tribüne. Wer also wirklich Interesse an der Unterstützung unserer Mannschaft hat, bekommt schon mit, was gerade gesungen wird und kann sich daran beteiligen. Vielleicht hört man weiter außen erst etwas später, was in der Mitte gesungen wird, allerdings braucht mir niemand mit der Ausrede kommen, dass er nicht mitsingt, weil er nicht mitbekommt, was gerade gesungen wird. Außerdem darf sich jeder, der am Support auf der Nordtribüne interessiert ist, auch gerne etwas näher in Richtung Nordmitte stellen, sodass er auch übers Megaphon alles mitbekommt. Zudem zeigt die Erfahrung aus anderen Stadien, ein gutes Beispiel dafür ist die Cannstatter Kurve in Stuttgart, dass eine Lautsprecheranlage oft übertrieben zu laut ist und somit die Gesänge der Kurve übertönt und das hört sich dann wirklich total beschissen an.

Fanblock: Abschließende Frage: Was wünschst du dir stimmungstechnisch und sportlich für die Zukunft?

Jochen: Stimmungstechnisch würde ich mir wünschen, dass zumindest auf der gesamten Nord an „einem Strang“ gezogen und nicht gegeneinander gesungen wird. Denn am Ende hat niemand etwas davon, wenn jedes Grüppchen ihr eigenes Ding macht, aber mangels Lautstärke rein gar nichts davon auf dem Rasen >>

NORDTRIBÜNE: STIMMUNG - EMOTIONEN - LEIDENSCHAFT